

4. Quartalsbericht

April – Juni 2023

KLAR! Waldviertel Nord

Stadtplatz 25, 3874 Litschau

0664 / 15 72 128

office@klar-waldviertelnord.at

www.klar-waldviertelnord.at

Generalversammlung der Kleinregion Waldviertel Nord

Litschau, Heidenreichstein, Eggern, Eisgar, Reingers und Haugschlag bilden gemeinsam die Kleinregion Waldviertel Nord. Die diesjährige Generalversammlung der Kleinregion Waldviertel Nord bot Anlass für einen Blick auf Aktivitäten der vergangenen Jahre.



Insgesamt lässt sich eine positives Resümee ziehen. Neben gemeinsamen touristischen Aktivitäten wie der Teilnahme am Waldviertel Pur oder der Veröffentlichung des Zimmernachweises der gesamten Kleinregion, setzte die Kleinregion auch zahlreiche Projekte um. Hierzu gehört die Unterstützung des tschechisch-österreichischen Filmprojekts „Ein Land, eine Heimat“, das die Landschaft der Grenzregion einfängt. Das Betreuungsangebot

der „Kinder & Ferien Akademie“ wird mittlerweile zum 14. Mal umgesetzt und ist ein Fixpunkt in den Ferien. Um die langfristige Sicherstellung von Lebensqualität geht es auch bei der Klimawandelanpassung, mit der sich die beteiligten Gemeinden bereits seit 2021 befassen. Die Gemeinden sind nunmehr in der Umsetzungsphase von KLAR! (Klimawandelanpassungs-Modellregion), in welcher 11 Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel umgesetzt werden.

Fit trotz Hitze – Vorstellung beim Treffen der Ehrenamtlichen von NH Plus

Über 40 ehrenamtliche Mitarbeiter aus den fünf Nachbarschaftshilfe Plus Gemeinden (Eggern, Eisgarn, Gastern, Haugschlag, Litschau) trafen sich am 13. April 2023 in einem ungezwungenen Rahmen zum Frühstück in Haugschlag. Karina Zimmermann stellte die Broschüre „Gut gerüstet für die Hitze“ vor. Mittels 2-teiligem Video des Kompetenzzentrum Klima & Gesundheit wurde das Thema Hitze erarbeitet und Erfahrungen der Teilnehmenden besprochen. Das Treffen wurde auch für eine Feedbackschleife zum ersten Entwurf des Notfallblattes genutzt, dass gemeinsam mit der Rot Kreuz Dose die Hitze-Broschüre ergänzen soll. Die Ehrenamtlichen von NH Plus sind wichtige Multiplikator*innen zur Verteilung der Informationen an relevante Zielgruppen.

Vortrag „Speisekammer Garten“

SDG steht für Sustainable Development Goals und meint die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen. Diese sollen anhand eines Wanderweges mit Station zu den 17 Nachhaltigkeitszielen bei uns in der Region veranschaulicht werden. Parallel zur Erarbeitung des Wanderweges im Rahmen eines LEADER-Projektes gaben Veranstaltungen einen Anstoß für nachhaltige Entscheidungen im Alltag. Selbstverständlich kommt dabei auch die Klimawandelanpassung zur Sprache. Das Nachhaltigkeitsziel „Kein Hunger“ umfasst Themen wie Ernährungssicherheit, Erhalt der Vielfalt oder die Anpassung an veränderte Klimabedingungen. Passend dazu referierte Luzia Marchsteiner (Natur

4. Quartalsbericht

April – Juni 2023

KLAR! Waldviertel Nord

Stadtplatz 25, 3874 Litschau

0664 / 15 72 128

office@klar-waldviertelnord.at

www.klar-waldviertelnord.at

im Garten) am 2. Mai 2023 vor rund 50 Interessierten zum Thema „Speisekammer Garten“. Dabei lieferte sie praktische Tipps für die (teilweise) Selbstversorgung - vom Anlagen der Beete, über die Vorteile der Mischkultur, Möglichkeiten für eine ökologische Düngung bis hin zur Ernte und Verarbeitung. Unter dem Blickwinkel der Nachhaltigkeit aber auch der Klimawandelanpassung noch ein wichtiger Tipp für einen gesunden und fruchtbaren Boden: Der Gartenboden sollte möglichst ganzjährig mit Gründüngungspflanzen oder mit Mulch bedeckt sein. Mulchen – z.B. mit Grasschnitt – schützt den Boden nicht nur vor Austrocknung, Windverwehung und Auswaschung, sondern „füttert“ auch nützliche Bodenlebewesen. Diese bauen wiederum Humus auf, durchmischen den Boden und sorgen für eine Krümelstruktur, die für das Wasserhaltevermögen, die Bodendurchlüftung und eine optimale Nährstoffbereitstellung von großer Bedeutung ist.

SelbstBEWUSST vom Land – die Zukunft liegt im ländlichen Raum



Auch der Impulsvortrag „SelbstBEWUSST vom Land – die Zukunft liegt im ländlichen Raum“ von Mentalbäuerin Elke Pelz-Thaller war in den Kontext des LEADER-Projektes zum SDG-Wanderwege eingebettet. Neben den Bäuerinnen war auch die KLAR! Kooperationspartner. Hier lautet die Kernbotschaft: Um das Potential des ländlichen Raumes voll zu nützen, braucht es neben einem selbstbewussten Auftreten auch Netzwerke, in denen eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe möglich ist. Denn es gilt Verantwortung zu übernehmen, um den ländlichen Raum selbst zu gestalten und auch an veränderte Klimabedingungen anzupassen. Diese Aufgabe nehmen die Bäuerinnen mit viel Engagement wahr. Deshalb ist auch die Brücke zum Nachhaltigkeitsziel „Geschlechtergleichheit“ und damit die Zusammenarbeit im Rahmen des SDG-Wanderweges rasch erklärt.

Werden auch Sie zum Naturbeobachter!

Beim **Frühlings-Phänologie-Spaziergang**, der am 5. Mai 2023 in Eggern von der Naschhecke, durch die neu angelegte Obstwiese bis zur KLAR! Klimahecke führte, waren die Teilnehmer*innen eingeladen ganz genau auf die Natur zu schauen. Unter der fachkundigen Anleitung von Thomas Hübner (GeoSphere Austria) konnten die Blättentfaltung der Birke, das Ährenschieben des Wiesen-Fuchsschwanz oder der Blühbeginn des Raps als Zeichen des Erstfrühlings entdeckt werden. Derartige Beobachtungen bzw. deren Auswertung liefern wichtige Hinweise für die Land- und Forstwirtschaft, Bekämpfung von Neophyten, Imker oder Pollenwarndienst. Zudem lassen sich die



4. Quartalsbericht

April – Juni 2023

KLAR! Waldviertel Nord

Stadtplatz 25, 3874 Litschau

0664 / 15 72 128

office@klar-waldviertelnord.at

www.klar-waldviertelnord.at

Auswirkungen des Klimawandels auf die Vegetation beobachten. Zu diesem Zweck sind bereits Beobachter*innen aus ganz Österreich in der Naturkalender-App aktiv. Die KLAR! Klimahecken in den Gemeinden der Kleinregion sind eine gute Möglichkeit zur gemeinsamen Beobachtung und zum Austausch mit Gleichgesinnten.

Wenn auch Sie Teil der Beobachtungsgruppe werden möchten, schauen Sie auf naturkalender.at oder melden Sie sich unter office@klar-waldviertelnord.at.

Veranstaltungen - Klimafitter Wald

Schädlinge, Trockenheit, Sturm oder andere Wetterextreme - schon heute sind die Folgen des Klimawandels deutlich zu spüren und setzen unsere Wälder unter Druck. Auch wenn sich das Klima nicht mit absoluter Sicherheit vorhersagen lässt, so gibt es doch Strategien um mit dieser Unsicherheit umzugehen. Gemeinsam mit der WWG Litschau fanden bisher zwei praxisorientierte Veranstaltungen statt.

Im Rahmen des **Waldspazierganges „Klimafitter Wald braucht Pflege“** erhielten die Teilnehmer praxisnahe Tipps. Anhand von praktischen Beispielen im Wald von Forstwirtschaftsmeister Philipp Pfeiffer und ergänzenden Fachinputs von Förster und Waldpädagogen



Sebastian Jungbauer konnten die Teilnehmer Ideen für waldbauliche Maßnahmen mitnehmen, die die Widerstandskraft des Waldes erhöhen. Hierzu gehört zunächst die Art der Bewirtschaftung. In einem Dauerwald, in dem mehrere Baumarten aller Altersstufen zu finden sind, ist das Risiko von großen Schäden durch Stürme oder Schädlinge weitaus geringer. Um sich größtmögliche Flexibilität in der Zukunft zu sichern, sollten Waldbesitzer auf eine standortgerechte und vielfältige

Baumartenwahl setzen. Pflegemaßnahmen wie die Durchforstung sind für die Vitalität und Stabilität des Waldes von großer Bedeutung. Denn vitale Bäume, die unter weniger Konkurrenzdruck stehen, werden z.B. mit Trockenheit leichter fertig.

Die **Waldführung „Klimafitter Wald braucht Biodiversität“** widmeten Forstassistent Benjamin Schindl und Waldpädagogin Reinhard Sprinzl vom Kinsky'schen Forstamt mit WunderWeltWald der Artenvielfalt. Mit ihren Inputs schärften Sie das Bewusstsein der Teilnehmer, für verschiedene Pflanzen-, Tier- und Baumarten in den Schichten des Waldes. Ebenso wurde auf Totholz als Habitat für Nützlinge eingegangen. Totholz kann, sofern keine Massenvermehrung eines Schädlings droht, z.B. in Form von stehenden oder liegenden starken Stämmen, abgestorbenen Jungbäumen oder heruntergefallenen Ästen im Wald verbleiben.

Anhand der vorhandenen Veteranenbäume im Hinterpocher wurden Möglichkeiten der Einzelbaumförderung angesprochen und die Teilnehmer eingeladen, mögliche Schätze im eigenen Wald zu entdecken.



4. Quartalsbericht

April – Juni 2023

KLAR! Waldviertel Nord

Stadtplatz 25, 3874 Litschau

0664 / 15 72 128

office@klar-waldviertelnord.at

www.klar-waldviertelnord.at

KLAR! Waldviertel Nord verlost zwei Beratungen im Rahmen von Wald-Ausgängen!

Möchten auch Sie in ihrem Wald konkrete Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel setzen? Als Waldbesitzer*in aus der Kleinregion Waldviertel Nord haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen eines öffentlichen Waldausganges im Herbst 2023 eine kostenlose Experten-Beratung für Ihren Wald in Anspruch zu nehmen. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte unter office@klar-waldviertelnord.at bzw. 0664 / 15 72 128

Betreuer-Schulung für Kinder & Ferien Akademie



Es geht wieder los mit der Kinder & Ferien Akademie in 6 Gemeinden der Kleinregion Waldviertel Nord. Derzeit sind über 150 Kinder angemeldet, welche von einem Team von 9 Betreuerinnen begleitet werden. Im Rahmen eines interaktiven Workshops wurden diese auf die Aktivitäten vorbereitet. Nach einem gemeinsamen Kennenlernen, wurden die unterschiedlichen Schwerpunktthemen nochmals besprochen und die Einteilung fixiert. Das Thema Klimawandelanpassung wurde erarbeitet, sodass die Betreuer*innen einen Bezug zwischen Themenwochen und Inputs erstellen können. Am Nachmittag besuchten die Betreuerinnen einen Erste-Hilfe Kurs mit dem Schwerpunkt Kindernotfälle.

Save the Daten & Veranstaltungsvorschau

Kinder & Ferien Akademie 2023

- Leben im Wald: Eggern: 10.07 - 14.07.2023
- Tierdetektive: Eisgarn: 17.07. – 21.07.2023
- Leben im Wald: Heidenreichstein: 24.07. – 28.07.2023
- Fit & gesund: Haugschlag: 31.07. – 04.08.2023
- Wasserratten aufgepasst: Reingers: 07.08. – 11.08.2023
- Blaulichtcamp: Litschau: 14.08. – 19.08.2023



Familiengesundheitstag „Klima & Nachhaltigkeit“ am 9. September 2023 14:00 – 19:00 Uhr im Strandbadgelände Litschau